

Schule auf dem Weg zu einem Hausaufgabenkonzept

1

1. EINFÜHRUNG IN DIE THEMATIK
2. ABLAUF
3. ERFAHRUNGEN DER VERSCHIEDENEN GRUPPEN IN SCHULE
4. AUSBLICK

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid

Einführung in die Thematik (BASS 12-31 Nr.1)

2

- „...aus dem Unterricht erwachsen und wieder zu ihm zurückführen. Hausaufgaben, die diese Bedingungen nicht erfüllen, sind unzulässig.“
- Angemessener Schwierigkeitsgrad, Einbezug von Ratschlägen für die Durchführung und Arbeitstechniken, Lösung ohne fremde Hilfe und in angemessener Zeit
- Umfang / Zusatzregelungen für Nachmittagsunterricht
- „Die Konferenzen sollen sich regelmäßig mit den Grundsätzen und den Maßstäben für HA sowie deren Verteilung befassen.“
- „Die Schulen sind verpflichtet, ein Hausaufgabenkonzept zu erstellen.“

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid

Merkmale von Hausaufgabenkonzepten

3

Aussagen zu:

- Dauer, Umfang (Zeitaspekte im Rahmen von G8)
- Sinnhaftigkeit vermitteln
- Zweck, Arten, Formen
- Kriterien, Ziele
- Kontrolle / Rückmeldung für SuS
- Maßnahmen bei fehlenden Hausaufgaben
- Informationen zu Unterstützungsmaßnahmen für SuS und Tipps für Eltern
- Evaluation

→ **Wie werden Hausaufgaben ein Teil des Unterrichts?**

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid

Ablauf

4

- Befragung von
 - Schülerinnen und Schülern (SV)
 - Eltern (Fragebogen und Diskussion Pflegschaft)
 - Lehrkräften (Fragebogen und Konferenz)
 - Fachkonferenzen (Leitfragen)
- Installieren einer Gruppe zur Erarbeitung eines Konzepts
- Vorlage für die Gremien und Verabschiedung in der Schulkonferenz

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid

SuS-Befragung (SV+einzelne Klassen): Fragen

5

- Welche Veränderungen habt ihr wahrgenommen?
- Wie viel Zeit wird durchschnittlich täglich für HA aufgewendet?
- Wie verteilen sich die HA auf die verschiedenen Wochentage?
- Welche Erfahrungen habt ihr mit verschiedenen Arten von HA gemacht?
- Was sollte in einem HA-Konzept geregelt sein?

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid

SuS-Befragung Ergebnisse: Sus...

6

- ... erleben eine ungleichmäßige Verteilung der HA auf die Wochentage
- ... erleben z. T. eine geringe Wertschätzung sowie fehlende Kontrolle und Besprechung der Hausaufgaben
- ... verteilen die Bearbeitung langfristiger Hausaufgaben nicht auf mehrere Tage
- ... wünschen sich abwechslungsreiche Hausaufgaben
- ... wünschen sich, dass Lehrer sich untereinander abstimmen (Umfang, Zeit, ...)

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid

Elternbefragung (Fragebogen+Diskussion): Fragen

7

- Notieren Sie bitte kurz, wie Ihr Kind seine Hausaufgaben erledigt (z.B. Regelmäßigkeit, Sorgfalt, Ordnung, Vollständigkeit, Tiefe / Intensität der Bearbeitung, Eigenständigkeit ...)?
- Wie viel Zeit benötigt Ihr Kind in der Regel täglich, um die gestellten Hausaufgaben zu erledigen?
- Wie verteilen sich die zu erledigenden Hausaufgaben auf die verschiedenen Wochentage?
- Welche Erfahrungen haben Sie mit verschiedenen Methoden / Arten von Hausaufgaben (z.B. langfristige Aufgaben, Projektaufgaben, Wochenplanarbeit, ...) und welche haben sich aus Ihrer Sicht bewährt bzw. wo sehen Sie Schwierigkeiten?

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid

Eltern-Befragung Ergebnisse: Eltern...

8

- ... beobachten eine ungleichmäßige Verteilung der Hausaufgabenmenge an verschiedenen Wochentagen.
- ... geben die Zeit, die ihr Kind täglich braucht, um die Hausaufgaben zu erledigen, mit 0-180 min an.
- ... bemerken, dass die Hausaufgaben häufig nicht selbstständig zu bewältigen sind.
- ... sehen die Vorteile vielfältiger Arten von Hausaufgaben (langfristige Aufgaben, Projektaufgaben, Wochenplanarbeit).
- ... erleben die Arbeitsorganisation der Kinder als problematisch.

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid

Lehrkräfte-Befragung (Fragebogen+Konferenz): Fragen

9

- Welche Veränderungen stellen Sie fest hinsichtlich der Art und Weise, wie Schülerinnen und Schüler die Hausaufgaben erledigen (z.B. Regelmäßigkeit, Sorgfalt, Ordnung, Vollständigkeit, Tiefe / Intensität der Bearbeitung, ...)?
- Wie wirkt sich der Hausaufgabenentlass und der Unterricht in Doppelstunden auf die von Ihnen gestellten Hausaufgaben aus (z.B. Umfang, Art, Methode, ...)
Wie verteilen sich die zu erledigenden Hausaufgaben auf die verschiedenen Wochentage?
- Wie reagieren Sie durch den Unterricht und die Hausaufgaben auf die Tatsache, nicht mehr so häufig Hausaufgaben aufgeben zu können?
- Welche Methoden / Arten von Hausaufgaben (z.B. langfristige Aufgaben, Projektaufgaben, Wochenplanarbeit, ...) wählen Sie und was hat sich aus Ihrer Sicht bewährt?

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid

Lehrkräfte-Befragung Ergebnisse: Lehrkräfte...

10

- ... beobachten teilweise eine Abnahme der Regelmäßigkeit, Intensität, Vollständigkeit der Bearbeitung
- ... erleben die Arbeitsorganisation vieler SuS als problematisch
- ... erhöhen nach Doppelstunden den Hausaufgaben-Umfang
- ... integrieren die Hausaufgaben in die Doppelstunde anstatt sie aufzugeben
- ... wählen vermehrt folgende Formen: Wochenplanarbeit, langfristige Aufgaben und Projektaufgaben

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid

Lehrkräfte-Befragung (Fragebogen+Konferenz): Konferenz

11

- Vorstellen der thematischen Grundlagen und der Ergebnisse der Befragung von SuS, Lehrkräften und Eltern
- Kleingruppenarbeit:
Arbeitsaufträge:
 - 1) Welche Elemente soll das Hausaufgaben-Konzept des GSG enthalten?
 - a) Einigen Sie sich in Ihrer Dreiergruppe auf max. 5 Punkte.
 - b) Einigen Sie sich mit Ihrer Nachbargruppe auf 5 gemeinsame Punkte.
 - c) Notieren Sie diese 5 Punkte auf der Folie.
 - 2) Wie kommen wir zu einem Konzept? (Vorschlag für das weitere Vorgehen)

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid

Ausblick

12

- Befragung der Fachkonferenzen nach fachspezifischen Besonderheiten, die berücksichtigt werden sollen.
- Arbeitsgruppe aus Fachbereichskoordinatoren und Stufenkoordinatoren entwickelt auf der Grundlage der Erfahrungen der verschiedenen Gruppen ein HA-Konzept.
- Das HA-Konzept wird den verschiedenen Gremien vorgestellt und in der Schulkonferenz zur Abstimmung gestellt.

Nicole Auen Geschwister-Scholl-Gymnasium Lüdenscheid